

Max Mell an Arthur Schnitzler, 7. 11. 1906

7. November 1906.

Sehr verehrter Herr Doktor,
Ihre Ansicht über mein Stück ist mir in jeder Hinsicht teuer und ich danke Ihnen
dafür, daß Sie mir sie sagen. Ich kann alle Schritte für eine Aufführung aber durch-
aus mit innerer Ruhe tun, weil ich selbst jene Distanz zu dem Stück noch nicht
habe, die mir erforderlich scheint, Ihrer Wertung in allem beizustimmen. Nach
dem, was ich an mir erfuhr, geht aber wahrscheinlich mein Weg dorthin, und es ist
möglich, daß ich Ihre Worte zu den meinen machen werde, sobald ich ein neues
Stück geschrieben habe oder die »Komödianten« gespielt sehe. Der Weg über das
neue Stück wäre mir lieber.

Ich bin, in aufrichtiger Verehrung,
Ihr ergebener

Max Mell.

© TMW, HS Schn 3/74.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

Erwähnte Entitäten

Werke: Die Komödianten
Orte: Wien

QUELLE: Max Mell an Arthur Schnitzler, 7. 11. 1906. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01636.html> (Stand 13. Mai 2023)